

Wir wollen die Rechte der Eingewanderten weiter stärken

Wir von der AG Migration und Vielfalt der SPD haben sehr dabei mitgeholfen, dass bald ein Berliner Landeseinbürgerungszentrum aufgebaut wird. Das wird die Einbürgerung vieler Menschen erleichtern und beschleunigen! Doppelte Pässe müssen dabei erlaubt sein. Wir wollen die Sprachenvielfalt der Pankower Kinder unterstützen und den herkunftssprachlichen Unterricht in Schulen stärken. Wir fordern mehr Beschäftigte mit Migrationsbiografie in Ämtern und Verwaltungen.

Die SPD ist eine Mitmachpartei - Du kannst bei uns in Pankow aktiv werden!

Die AG Migration und Vielfalt in der SPD Pankow trifft sich jeden dritten Dienstag um 19.30 Uhr. In der kalten Jahreszeit meist digital; wenn es wärmer wird in Pankower Biergärten. Und wir veranstalten öffentliche Podiumsdiskussionen. Hast Du Interesse mitzumachen? Dann mail uns: vorstand@ag-migration-pankow.de

Öffentliche Veranstaltung:

24. Januar 2023 um 19:00 UHR

“Mehr Demokratie wagen - mit Doppelpass und schnelleren Einbürgerungen”

u.a. mit Hakan Demir (SPD-

Bundestagsabgeordneter) und Rona Tietje (Pankower Stadträtin, SPD), Ort: Brotfabrik, Roter Salon, Caligariplatz 1, 13086 Berlin

Weitere Infos zur Arbeit der AG Migration und Vielfalt in der SPD Pankow:



ZUSAMMEN BERLIN

**DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT
MIGRATION UND VIELFALT
IN DER SPD PANKOW INFORMIERT**

**Am 12. Februar 2023
wird gewählt:
Migrantinnen und Migranten
wählen mit!
Für soziale Gerechtigkeit
und gleiche Rechte!**

Listenplatz 11 **Diana Giannone**
Listenplatz 13 **Anna Howind Moreno**
Listenplatz 18 **Andrew Tarrant**
Listenplatz 20 **Ozan Kaya**
Listenplatz 24 **Alfonso Pantisano**

**Am 12. Februar 2023 wird gewählt:
Migrantinnen und Migranten
wählen mit -
für soziale Gerechtigkeit und
gleiche Rechte!**



ZUSAMMEN BERLIN

**INTERNATIONAL
INFORMATION**



Liebe Pankowerinnen und Pankower,

2022 hat uns allen viel abverlangt. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat eine Energiekrise und eine hohe Inflation ausgelöst. Die SPD hat viel getan, um die Menschen vor Überschuldung und Verarmung zu schützen und Geflüchtete aufzunehmen.

Durch das Bürgergeld, das Energiegeld, die Erhöhung des Wohngeldes und des Mindestlohns, das 29-Euro-Ticket, das Semester-Ticket sowie das 9-Euro-Sozialticket, den Härtefallfonds und das Bündnis für Wohnen führt uns die SPD in Bund und Land gut durch die Krise.

Dieser soziale Ausgleich hilft auch vielen Migrantinnen und Migranten. Sie zu gleichberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zu machen, ist das erklärte Ziel der SPD. Damit es bei den Einbürgerungen in Berlin schneller geht als bisher, wird auf SPD-Initiative ein landesweites Einbürgerungszentrum errichtet. Im Herbst 2023 soll das Landeseinbürgerungszentrum eröffnet werden. Ab dann sollen Einbürgerungsverfahren nur noch sechs Monate dauern und die

Einbürgerungszahlen auf 20.000 im Jahr verdreifacht werden. Außerdem wollen wir im Bund das Staatsangehörigkeitsrecht reformieren: Bereits nach 5 Jahren Aufenthalt in Deutschland sollen Migrantinnen und Migranten einen Anspruch auf Einbürgerung bekommen, mit Doppelpass.

Damit die Menschen weiter gut durch die Krise kommen und Migrantinnen und Migranten gleichgestellt werden, braucht es eine starke SPD. Am 12. Februar 2023 findet die erneute Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus und den Bezirksverordnetenversammlungen statt. Migrantinnen und Migranten, die eingebürgert sind oder aus einem anderen EU-Land kommen, können mitwählen.

Daniela Milutin, Vendulka Cejchan, Yana Gospodinova, Ozan Kaya, Andy Tarrant

Vorstand der AG Migration und Vielfalt
in der SPD Pankow

**Für soziale Gerechtigkeit
und gleiche Rechte
Am 12. Februar SPD wählen!**



Was wird am 12. Februar gewählt?

Das kommunale Parlament von Pankow, „die Bezirksverordnetenversammlung (BVV)“. Die BVV gestaltet unser Zusammenleben in Pankow, wählt eine Person ins Bürgermeisteramt und entscheidet über lokale Themen! Das Landesparlament von Berlin, „das Berliner Abgeordnetenhaus (AGH)“. Das AGH entscheidet über die Landespolitik und wählt die Regierende Bürgermeisterin. Derzeit ist das Franziska Giffey (SPD).

Wer darf am 12. Februar wählen?

Kommunalwahl (BVV)

Dabei dürfen alle über 16-Jährigen mit deutschem Pass oder aber einem EU-Pass wählen. Sie müssen dafür in PANKOW seit drei Monaten gemeldet sein (Stichtag: 11. November 2022). Bei der Wahl hat jede Wählerin und jeder Wähler eine Stimme für eine Partei.

Landesparlament (AGH)

Hierbei dürfen alle über 18jährigen mit deutschem Pass wählen. Sie müssen dafür seit drei Monaten in BERLIN gemeldet sein (Stichtag: 11. November 2022). Bei der Wahl hat jede Wählerin und jeder Wähler zwei Stimmen - eine Stimme für eine Person und eine zweite Stimme für eine Partei.

**Entscheide mit und nutze Deine Stimme,
um mit der SPD das Leben der Menschen
in Berlin besser zu machen!**

**Wer wählen will, kann dies am 12. Februar
2023 im Wahllokal oder auf Antrag per
Briefwahl. Ein solcher Antrag wird mit der
Wahlbenachrichtigung verschickt.**